



**Änderung der Zulassungssatzung der Universität Ulm für
den konsekutiven, englischsprachigen Masterstudiengang „Molecular Medicine“**

vom 19. Juli 2011

Aufgrund von §§ 63 Abs. 2, 60 Abs. 2 Nr. 2, 29 Abs. 2 Satz 6 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 ff), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes zur Reform des öffentlichen Dienstrechts vom 09. November 2010 (GBl. S. 793, 966) sowie aufgrund von § 6 Abs. 4 Hochschulzulassungsgesetz (HZG) in der Fassung vom 15. September 2005 (GBl. S. 629 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Verbesserung des Hochschulzugangs beruflich Qualifizierter und der Hochschulzulassung vom 15. Juni 2010 (GBl. S. 423 ff) in Verbindung mit §§ 3 Abs. 1 Satz 3, 20 der Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 12. Mai 2005 (GBl. S. 404 ff), zuletzt geändert am 14. Januar 2011 (GBl. S. 29), hat der Senat der Universität Ulm am 14.07.2011 die nachstehende Änderungssatzung beschlossen.

Artikel 1

1. In § 3 Abs. 1 Nr. 1 wird die Fußnote 1 gestrichen.
2. In § 5 Abs. 4 wird folgender Satz 3 angefügt:
„Für das Bestehen des Tests kann eine Mindestpunktzahl festgelegt werden.“
3. In § 6 Abs. 6 wird folgender Satz 3 angefügt:
„Für das Bestehen des Auswahlgesprächs kann eine Mindestnote festgelegt werden.“

Artikel 2

Diese Änderungssatzung ist erstmals für das Zulassungsverfahren zum Sommersemester 2012 anzuwenden. Sie tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität in Kraft.

Ulm, 19. Juli 2011

gez.
Prof. Dr. Karl Joachim Ebeling
Präsident